

### M 3.3: Beschreibung einer Unterrichtssequenz zum Gegenstand „Spaghetti für zwei“

<b>Beschreibung</b>	Entwurf einer vierstündigen Unterrichtssequenz zur Kurzgeschichte „Spaghetti für zwei“
<b>Ziel</b>	<p>Die kompetenzorientierte Unterrichtsplanung erschöpft sich nicht in der Entwicklung standardbasierter und damit kompetenzorientierter Aufgaben. Vielmehr geht es darum, diese sinnvoll in einen umfassenden Unterrichtsprozess einzubetten. Dabei gilt es, die unterschiedlichen Funktionen, die sie im Verlauf der Unterrichtssequenz erfüllen, zu berücksichtigen: Sichern oder schaffen die Aufgaben das Vorwissen, das zum Verständnis des Textes notwendig ist? Dient die Aufgabe der Ermittlung wesentlicher Informationen aus dem Text? Oder regt sie im weiteren Verlauf des Unterrichtsgeschehens die Entwicklung eines globalen Textverständnisses an?</p> <p>Das vorliegende Material führt beispielhaft vor, wie sich aus der noch ungeordneten Aufgabensammlung, die sich in M 3.2 b findet, eine in sich zusammenhängende Unterrichtssequenz entwickeln lässt, in der das wechselseitige Zusammenspiel der verschiedenen Aufgaben im Rahmen eines kohärenten Textverstehensprozesses berücksichtigt wird. Dabei kann es sich auch als notwendig herausstellen, Aufgaben zu ergänzen, die nicht aus der konsequenten Arbeit an den Standards resultieren.</p>
<b>Aktivitäten</b>	<p>Die Teilnehmer sichten und bewerten zunächst den vorliegenden Sequenzentwurf.</p> <p>Möglichkeiten der Weiterarbeit am vorliegenden Material wäre</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. die Erweiterung des Entwurfs um weitere Unterrichtsstunden,</li><li>2. die Differenzierung der aufgeführten Aufgaben und Unterrichtsaktivitäten nach Anspruchsniveau, evt. unter Berücksichtigung der Resultate, die z.B. eine Überprüfung des Lernstands vor Beginn der Unterrichtssequenz ergeben hat (s. auch M 3.5.2).</li></ol>
<b>Literatur</b>	Frederica de Cesco, Spaghetti für zwei
<b>Material</b>	<a href="#">→ M 3.3</a>